

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin liebe Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DL4LE, mein Name ist Wolfgang, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. Es folgt der Schleswig-Holstein-Rundspruch, sowie anschließend der Deutschland-Rundspruch des DARC.

Die Meldungen des SH-Rundspruchs im Überblick:

- WAE-Trophy erreicht
- Demnächst Amateurfunklehrgang bei M06
- "Äußerste Sorge" wegen Betriebsfunk im 70-cm-Amateurfunkband
- Ballon stürzte nach 950 Kilometern in den Atlantik
- Amateurfunk-Homepage von DO3BMH und DO3EBH
- In eigener Sache: Rundspruchpause zum Jahresende

WAE-Trophy erreicht

Unser OM Dr. Olaf Achterberg, DK2LO hat als 2. OM die WAE Trophy in SSB erreicht.

Die Voraussetzungen dafür sind:

WAE-TROPHY 73 Länder 365 Länderpunkte

Es zählen alle Länder der zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Länderliste, ohne "deleted countries". Mit j e d e m Land ist der Nachweis von Verbindungen auf 5 beliebigen Bändern zu erbringen. Alle Amateurfunkbänder sind zugelassen. Für den Nachweis von 6 oder mehr Bändern pro Land werden Sticker erteilt. Anwärter auf diese Trophy können sich an einer Bestenliste beteiligen, die auf der Referatsseite im Internet geführt wird.

Info auf www.darc.de unter: DX, Diplome(KW), WAE, WAE-Trophy Hit Liste

Dafür gratulieren der O V V und alle Mitglieder von "M21".

Wir sind stolz auf unseren aktiven OM.

73 de DL4WS / Wilhelm/ O V V "M21"

Demnächst Amateurfunklehrgang bei M06

Der OV M06 beabsichtigt, im kommenden Jahr einen Kursus zur Erlangung der Funklizenz in der Klasse E bei ausreichendem Interesse durchzuführen. Interessenten melden sich bitte bei Bernd Halberstadt, DF 3 LE. Er ist entweder telefonisch unter der Rufnummer 0431/2473580 oder über seine E-Mailadresse: df3le@arcor.de zu erreichen. Das erste Treffen findet am 07.01.2008 im Hof Akkerboom in 24109 Kiel, Stockholmstr. 159, statt.

Vy 73
Bernd, DF3LE

"Äußerste Sorge" wegen Betriebsfunk im 70-cm-Amateurfunkband

Mit "äußerster Sorge" betrachtet die Arbeitsgemeinschaft Amateurfunkfernsehen (AGAF) die geplante Ansiedelung von Betriebsfunk im 70-cm-Amateurfunkband. Dies geht aus einer Stellungnahme der AGAF an die BNetzA zum Entwurf des neuen Frequenznutzungsplans hervor.

Im Entwurf dieses Frequenznutzungsplans ist im ISM-Bereich des 70-cm-Amateurfunkbandes (433,0875 bis 434,7625 MHz) erstmals Datenübertragung zu Betriebsfunkzwecken vorgesehen. Die höchstzulässige Strahlungsleistung

dieser Betriebsfunk-Anwendung ist im Entwurf mit 5 Watt (ERP) ausgewiesen. Sie würde damit erheblich höher liegen als die Leistung der bisher in diesem Bereich zugelassenen ISM- bzw. SRD-Funkanwendungen.

Die AGAF weist in ihrer Stellungnahme darauf hin, dass schon die bisherigen ISM-Funkanwendungen im 70-cm-Amateurfunkband eine erhebliche Beeinträchtigung darstellen. Durch den zusätzlichen Betriebsfunk würde sich zusätzlich ein "Störpotenzial größeren Ausmaßes" ergeben. Dies würde sich auch auf digitale Betriebsarten wie zum Beispiel das digitale Amateurfunkfernsehen (DATV) auswirken. Der Empfang solcher Aussendungen sei dann "praktisch unmöglich".

Die AGAF beantragte deshalb bei der BNetzA, das "Vorhaben, Betriebsfunk im 70-cm-Amateurfunkband (...) zu genehmigen, völlig zurückzuziehen".

Anmerkung: Die Stellungnahme der AGAF kann (befristet bis zum 17. Dezember 2007) im Internet unter www.bundesnetzagentur.de/media/archive/11929.pdf eingesehen werden.

(Quelle: funkmagazin.de)

(Anmerkung d. Red.: Der genannte Frequenzbereich dürfte auch im grenznahen Bereich in OZ zu erheblichen Störungen der Relais führen.)

Ballon stürzte nach 950 Kilometern in den Atlantik

Nach 12,5 Flugstunden und einer zurückgelegten Strecke von 950 Kilometern versank der UX-19-Ballon mit Amateurfunknutzlast am Sonntagmorgen im Atlantik. Die Mitglieder des University of Tennessee Amateur Radio Club (UTARC) hatten für den Ballon eine Flugdauer von einem bis fünf Tage vorgesehen. Der Flug sollte ihn von Tennessee aus Richtung Atlantikküste führen, Florida umrunden und dann bis in die Karibik hineinreichen. Weitere Informationen finden Sie unter spiritofknoxville.com und www.utarc.org/wiki/index.php/Icarus_X.

Der Start des UX-19 Ballons in Knoxville/TN erfolgte am Samstag nach einer kleineren Panne bei den Vorbereitungen um 1502 UTC. Er kletterte rasch auf etwa 11500 m Höhe und konnte dann - dank seiner automatischen Ballastregelung - konstant zwischen etwa 9800 und 10500 m Höhe gehalten werden. Leider verlor der Ballon nach Einbruch der Dunkelheit jedoch immer mehr an Höhe, was möglicherweise auf das nachlassende Sonnenlicht zurückzuführen ist, das dem Ballon bis dahin zusätzlichen Auftrieb gegeben hatte. Die automatische Ballastregelung konnte dies nicht ausgleichen, weshalb der Ballon gegen 0330 UTC am frühen Sonntagmorgen im Atlantik versank.

(Quelle: DARC-Webseite)

Amateurfunk-Homepage von DO3BMH und DO3EBH

Nach laengerer Umbauphase ist die Homepage von Bernd, DO3BMH, und Lissi, DO3EBH, wieder online.

Da die komplette Fertigstellung jedoch mit erheblichen Aufwand verbunden ist, wie Recherchen, Rueckfragen und Copyright sind noch nicht alle Seiten vollstaendig fertig.

Dies wird aber in Kuerze erfolgen.

Ein Highlight der neuen Homepage duerften wohl die "aktuellen" Rundsprueche aus dem Distrikt "H" sowie auch aus den angrenzenden Distrikten sein.

An dieser Stelle wollen wir uns ganz herzlich für die Mithilfe bei DH5FEL, DL8AL, DL9MWE, DH8FAP, DD5ZT, DL5BG und DL9ZWG bedanken.

Ein besonderer Dank gilt auch unseren beiden Lektoren, Rainer und Matthias.

Also nehmt euch ein bisschen Zeit und schaut mal rein:

<http://www.mydarc.de/do3bmh>

vy 73 Bernd DO3BMH & Lissi DO3EBH

In eigener Sache: Rundspruchpause zum Jahresende

Der Schleswig-Holstein-Rundspruch macht zum Jahresende eine Pause. Zum einen veröffentlicht der DARC über die Feiertage keinen Deutschlandrundspruch und zum anderen fallen der 24. Dezember („Heilig Abend“) und der 31. Dezember (Silvester) jeweils auf einen Montag. Daher möchte das Rundspruchteam nicht die anstehenden Feierlichkeiten unterbrechen.

Somit senden wir den letzten Schleswig-Holstein-Rundspruch (mit DL-Rundspruch) am Montag dem 17. Dezember.

Die erste Rundspruchsendung im neuen Jahr wird dann am 7. Januar 2008 wie gewohnt um 20:15 Uhr erfolgen.

Beiträge, die Termine vor dem 7. Januar betreffen, sind der Redaktion bitte bis zum 16. Dezember per Email zuzusenden.

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

[Der DL-Rundspruch ist unter www.darc.de/rundspruch abrufbar.]

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen eine ruhige Woche, viel Gesundheit und allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Sonntag 21:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: sh-rundspruch@darc.de .

Dieser Rundspruch wird in Kürze durch DL4LE in das Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m eingestellt.

Ebenso erfolgt zeitnah durch DL4WS eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendungen gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen.

Ebenso werden längere Internetadressen gerne auf Wunsch beim Bestätigungsverkehr durch die Übertragungs-Stationen nochmals genannt bzw. buchstabiert.

Stationen, die den Rundspruch auf 6m gehört haben, aber dort nicht bestätigen können oder wollen, dürfen ihre Bestätigung für das 6m-Band auch gerne auf den Frequenzen auf 2m und 70cm abgeben.

SWLs können auch unter 04602-967077 oder 04881-876262 bestätigen.

73 und AWDH bis nächsten Montag von DF1LNF.